

Leitungsteam:

Claudia Becker: Jg. 1963, Gemeindefereferentin und Coach (ISP), Praxisberaterin.

Hans-Jürgen Kötemann: Jg. 1971, Priester, Krankenhauspfarrer.

Andreas Kreutzmann: Jg. 1966, Priester, Trauerbegleiter, Diözesanbeauftragter für die Ständigen Diakone.

Silke Otte: Jg. 1958, Dipl.-Theologin, stellv. Direktorin und Referentin des Bildungs- und Exerzitenhauses St. Bonifatius, Gemeindeberaterin, TZI-Ausbildung, Gestaltberaterin.

Dr. Andreas Rohde: Jg. 1976, Priester, Coach (DGfC), Direktor des Bildungs- und Exerzitenhauses St. Bonifatius.

Michaela Welling: Jg. 1975, Gemeindefereferentin, Leitung Pauluskolleg, Coach (INTAKA), spirituelle Wegbegleiterin, Gestaltpädagogin, Notfallseelsorgerin der freiwilligen Feuerwehr.



Veranstaltungsort:

Bildungs- und Exerzitenhaus St. Bonifatius
Bonifatiusweg 1 - 5

59955 Winterberg-Elkeringhausen

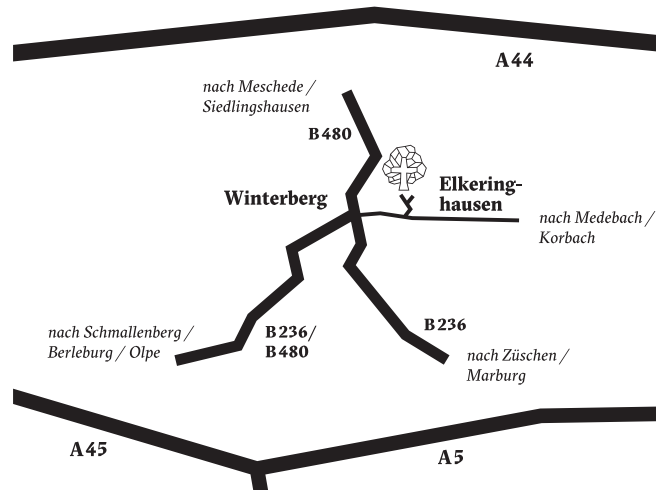
Fon: 02981 9273 - 0

Fax: 02981 9273 - 161

Mail: info@bonifatius-elkeringhausen.de

Internet: www.bonifatius-elkeringhausen.de

Anfahrt:



Mit dem PKW

Das Bildungs- und Exerzitenhaus St. Bonifatius liegt bei Elkeringhausen, 3 km östlich von Winterberg. Man erreicht es aus Richtung Olsberg/Brilon kommend über die B 480 und biegt kurz vor Winterberg an einem Kreisverkehr in Richtung Elkeringhausen (Hinweisschild) ab. Nach 2,5 km dem Hinweisschild „Bildungsstätte St. Bonifatius“ folgen.

Aus Richtung Korbach/Medebach kommend 1,5 km hinter Küstelberg links ab Richtung Elkeringhausen. Sie durchfahren den Ort Elkeringhausen in Richtung Winterberg. Etwa 1 km hinter dem Ortsschild dem Hinweisschild „Bildungs- und Exerzitenhaus St. Bonifatius“ nach rechts folgen.

Aus allen anderen Richtungen kommend bitte die Hinweisschilder nach Elkeringhausen in Winterberg beachten.

Mit Bus und Bahn

Mit der Bundesbahn fahren Sie bis zum Bahnhof Winterberg. Dort fährt die Buslinie (R 48) werktags jeweils 1 Minute nach jeder vollen Stunde nach Elkeringhausen. Beachten Sie bitte die geänderten Fahrzeiten während der Schulferien. Bitte steigen Sie an der Haltstelle St. Bonifatius aus.

Fotos: Brigitte Frings, Christoph Hast

St. Bonifatius

Bildungs- und Exerzitenhaus
Elkeringhausen



ERZBISTUM
PADERBORN

Begräbnisdienst durch ehrenamtliche Laien im Erzbistum Paderborn



Ausbildungskurs in sechs Kurseinheiten

2021 - 2022

„Tote begraben“ und „Trauernde trösten“ gehören zu den Werken der Barmherzigkeit, zu denen grundsätzlich jeder Getaufte berufen und herausgefordert ist. Eine Beauftragung zu diesem Dienst ist an die „Taufberufung“ gekoppelt. Herr Erzbischof Hans-Josef Becker wünscht für unser Erzbistum neben Gemeindeferentinnen und Gemeindeferenten ausdrücklich auch Gläubige außerhalb der pastoralen Berufe und beauftragt sie als Ehrenamtliche für den kirchlichen Begräbnisdienst.

(Quelle: „Der Begräbnisdienst im Kontext missionarischer Trauerpastoral – Orientierungshilfe im Erzbistum Paderborn“)

Zur Umsetzung dieses Anliegens bietet das Erzbistum Paderborn die weitere Begräbnisdienst-Ausbildung im Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius, Elkeringshausen, an.

Teilnehmen können Ehrenamtliche, die

- getauft, gefirmt und mindestens 30 Jahre alt sind;
- sich auszeichnen durch ein Leben aus dem Glauben, durch Erfahrungen im Bereich der Liturgie, durch Teamfähigkeit und Gesprächskompetenz, durch konstruktiv reflektierten Umgang mit eigenen Emotionen sowie durch gesunde psychische Belastbarkeit.

Rahmenbedingungen:

- Nach der Anhörung von Pastoralteam und Pfarrgemeinderat erfolgt durch den zuständigen Pfarrer die Anmeldung zum Ausbildungskurs.
- Die verbindliche Teilnahme an der gesamten Ausbildung ist Voraussetzung für die Beauftragung zum Begräbnisdienst.
- Mindestens einmal im Monat findet ein Reflexionsgespräch mit dem Mentor aus dem Pastoralteam statt.
- Der Erzbischof entscheidet u. a. auf der Basis der Empfehlung der gesamten Kursleitung über eine tatsächliche Beauftragung der Kursteilnehmenden zum Begräbnisdienst.

Informationstag: Überblick über Ausbildungsinhalte und Vorstellung von Arbeitsweisen und Methoden, Kennenlernen des Gesamtleitungsteams und der anderen Teilnehmenden.

Sa 02.10.2021, 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Claudia Becker, Hans-Jürgen Kötemann, Andreas Kreutzmann, Silke Otte, Dr. Andreas Rohde, Michaela Welling

1. Kurseinheit: Biographiearbeit: eigener, u. a. biblischer, Zu- und Umgang mit Spiritualität und Tod in der eigenen Lebensgeschichte

Fr 05.11., 18.00 Uhr – So 07.11.2021, 13.15 Uhr

Leitung: Andreas Kreutzmann, Michaela Welling

2. Kurseinheit: Theologisch-spiritueller Input und Auseinandersetzung zum Beerdigungsdienst, z. B. als „Werk der Barmherzigkeit“, u. a. auch mit Blick auf interkonfessionelle bzw. interreligiöse Trauergemeinden

Fr 10.12., 18.00 Uhr – Sa 11.12.2021, 16.00 Uhr

Leitung: Silke Otte, Dr. Andreas Rohde

3. Kurseinheit: Bestattungskultur im Wandel unter Berücksichtigung diverser quasi externer Aspekte und Vorgaben: rechtliche Grundlagen (Friedhofsordnungen, Diözesanvorgaben, Kirchenrecht, Fristen usw.), Bestattungs- und Grabarten, mögliche Orte eines christlichen Begräbnisses, Kontakte zu Bestattern...

Fr 14.01., 18.00 Uhr – Sa 15.01.2022, 16.00 Uhr

Leitung: Claudia Becker, Hans-Jürgen Kötemann

4. Kurseinheit: Sprache und Sensibilität des – auch nonverbalen – Ausdrucks, insbesondere auch angesichts sehr unterschiedlicher Todesarten, Führen eines Kondolenzgesprächs, Bezeugen der christlichen Hoffnung – bis hin zur Traueransprache

Fr 04.02., 18.00 Uhr – So 06.02.2022, 13.15 Uhr

Leitung: Andreas Kreutzmann, Michaela Welling

5. Kurseinheit: Gestaltung der gottesdienstlichen Feier: biblische Texte, Musik, Gesang, Homiletik, liturgische Kleidung, liturgische Ausdrucksformen, Rituale – mit praktischen Übungen

Fr 18.03., 18.00 Uhr – So 20.03.2022, 13.15 Uhr

Leitung: Claudia Becker, Hans-Jürgen Kötemann

6. Kurseinheit: Die eigene Rolle im Begräbnisdienst – in der An-/Einbindung ins Team, zur Gemeinde, in Vernetzung zu Bestattenden u. a.; Psychohygiene; Informationen zum Abschluss des Beerdigungsdienstes bzw. auch zu der sich daran nicht mehr durch die Beerdigenden selbst zu leistenden Trauerbegleitung; Abschluss des Ausbildungskurses mit Zertifikat

Fr 29.04., 18.00 Uhr – So 01.05.2022, 13.15 Uhr

Leitung: Silke Otte, Dr. Andreas Rohde

Die anfallenden Kosten in Höhe von 1.100 € für den Informationstag und alle Kurseinheiten inkl. Verpflegung und Unterbringung im Einzelzimmer trägt das Erzbistum. Die Kosten für benötigte Literatur trägt die anmeldende Gemeinde.

Verbindliche Anmeldungen zu diesem Kurs sind vom zuständigen Pfarrer rechtzeitig schriftlich an das Erzbischöfliche Generalvikariat, Abt. Glauben im Dialog - Liturgische Grundsatzfragen, zu richten. Hierbei sind die Vorgaben der „Ordnung für die Beauftragung von Laien zum Begräbnisdienst im Erzbistum Paderborn“ (Kirchliches Amtsblatt 2007, Nr. 7 und 2017, Nr. 116) zu beachten.